

Communiqué de presse

Séance du 14 décembre 2015 du Conseil communal de la **Ville de Diekirch**

POINT 3. DE L'ORDRE DU JOUR: POINTS PORTÉS À L'ORDRE DU JOUR SUR DEMANDE DE LA FRACTION CSV

Ad a) **Résolution à soumettre au vote du Conseil communal**

In der vorgelegten Resolution wirft der Gemeinderat dem Schöffenrat intransparente Vorgehensweise bei der Vorstellung und der nachfolgenden öffentlichen Auseinandersetzung bei der Erneuerung des kommunalen Entwicklungsplans und dessen punktuellen Anpassung auf Herrenberg zwecks Anlage eines Empfangszentrums für Flüchtlinge vor.

→ *Siehe Text der Resolution unter https://dikrech.csv.lu/files/2012/05/2015-12-14-CP_bp.pdf*

Ad b) **Conservatoire de Musique du Nord – Site Diekirch**

Der vormalige CSV – déi gréng Schöffenrat hat dem Gemeinderat am 19. Mai 2011 das Projekt „Um- und Ausbau der Sauerwisssschule zum Musikonservatorium Standort Diekirch“ vorgestellt. Bei der anschließenden Abstimmung wurde das Projekt einstimmig von den Vertretern aller Fraktionen für gut befunden.

→ *Siehe Vorstellung des Projekts unter <https://dikrich.csv.lu/themen/conservatoire-sauerwisssschull/>*

Ad c) **Complexe cinématographique**

Der vom Gemeinderat am 27. Juni 2014 gutgeheißene Pachtvertrag mit Kaufoption regelt die Übernahme und den Betrieb des im Bau befindlichen Kinokomplexes durch die Gemeinde. Es obliegt demnach dem Pächter, d.h. der Gemeinde, die Betriebsform und den Betreiber des neuen Kinos zu bestimmen.

→ *Siehe Pachtvertrag unter <https://diekirch.csv.lu/files/2013/03/NK-2014-06-27-Contrat-de-bail-2014-06-24-shrunk.pdf>*

POINT 4. DE L'ORDRE DU JOUR: BUDGET RECTIFIÉ 2015 ET BUDGET 2016

1. Unseren Berechnungen zufolge ergibt sich für das Rechnungsjahr 2014 ein Saldo von – 4,2 Mio. € anstelle von – 2,8 Mio. €. Demnach würden alle nachfolgenden Endbeträge sich um – 1,4 Mio. € nach unten verschieben.
2. Im revidierten Haushaltsplan 2015 steht – wie bereits 2014 – eine außerordentliche Einnahme von 1,1 Mio. € die als *Emprunt nécessaire pour réaliser l'équilibre budgétaire* ausgewiesen wird. Obschon diese Anleihe bis dato weder benötigt noch getätigt wurde, bleibt sie fest im revidierten Haushaltsplan 2015 verankert.
3. Die zahllosen ungenauen Angaben in allen Kapiteln – abgerundete Tausenderbeträge überwiegen – entwerfen den revidierten Haushaltsplan 2015 zur realitätsfernen Chimäre.
4. Herausragender Posten des Haushaltsentwurfs ist zweifellos die außerordentliche Einnahme von 10 Mio. €, herrührend aus dem Verkauf der Sporthalle und des Schwimmbads, welche dem Kapitel der außerordentlichen Einnahmen einen gewaltigen Zuwachs von 266 % beschert: von 5,3 Mio. € auf 19,4 Mio. €. Es ist übrigens unerheblich ob dieser Betrag noch im Rechnungsjahr 2015 verbucht werden kann (es schließt bekanntlich Ende April 2016) oder ob er aber erst im Rechnungsjahr 2016 eingehen wird.
5. Diese willkommene Finanzspritze ermöglicht zusätzliche außerordentliche Ausgaben: Die CSV empfiehlt dem Schöffenrat die Wiederaufnahme des Projektes „Um- und Ausbau der Sauerwisssschule zum Musikonservatorium Standort Diekirch“.